

VON DER SCHULBANK AUF DIE TANZFLÄCHE

TANZEN

Stella und Jakob erobern
gemeinsam das Parkett

→ Seite 29

BASKETBALL

Damen erstmals Meister
Sieg in der Bayernliga Nord

→ Seite 12

HOCKEY

1. Herren steigen auf
Es wartet die Oberliga Halle

→ Seite 18

TENNIS

25 Jahre Partnerschaft
Tennisschule Kowalski und der
Turnerbund

→ Seite 30



News

02
•
24

turnerbund.de



TB-News, Sportprogramm und Mitgliederausweise in einer Post

Neue Mitgliederausweise

➔ Zusammen mit dieser TB-News erhalten alle Mitglieder ihre neuen Mitgliederausweise für den Zeitraum bis 04/2025. Wir bitten euch alle, die Daten auf Richtigkeit zu prüfen und uns Fehler mitzuteilen.

Das neue Sportprogramm für die ganze Familie

➔ Viele Kurse, viele Sportarten für alle Altersklassen und die gesamte Breite des Sportangebotes eures Turnerbundes.

Wir laden alle Mitglieder und Interessenten herzlich ein auszuprobieren und einzusteigen.

TB-News nur in digitaler Form? Wir wollen die Umwelt schonen!

➔ Um tatsächlich nur die notwendige Anzahl an Exemplaren zu drucken, bitten wir unsere Mitglieder um Mitteilung, wer den Bezug der TB-News nur noch digital erhalten möchte. Folgt bitte diesen Link!

Danke schön. =)



SPORTPROGRAMM

(Download, 176 KB)



JETZT DIGITAL!

(Onlineumfrage)





EDITORIAL

Liebe Mitglieder,

➡ das Projekt TB 2030 wird uns die nächsten Jahre begleiten und auf unserer sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung konnten wir es nun endlich in seinen Grundzügen mit einer Kurzpräsentation darstellen und den weiteren zeitlichen Fahrplan skizzieren.

Vor den Sommerferien 2024 ist eine große Informationsveranstaltung rund um diese Maßnahmen geplant. Wir werden dort, unterstützt und begleitet von den planenden Fachbüros, konkrete Planungen und Optionen zu den einzelnen Teilbereichen vorstellen.

Von dieser Informationsveranstaltung erhoffen wir uns ein Meinungsbild unserer Mitglieder, in welche Richtung konkret weitergeplant werden soll.

Gegen Ende dieses Jahres soll es dann eine außerordentliche Mitgliederversammlung geben, an der über das Projekt abgestimmt und die dafür notwendigen Beschlüsse zur Umsetzung und Finanzierung gefasst werden sollen.

Zu beiden Veranstaltungen wird rechtzeitig und umfassend eingeladen.

Freuen sie sich schon heute auf die Möglichkeit unseren Turnerbund für die nächsten Jahrzehnte neu aufzustellen zu können.

Viele Abteilungen haben auf ihren Jahreshauptversammlungen ihre Zusatzbeiträge erhöht. Damit wurde einer Entwicklung Rechnung getragen, die das gesamte Umfeld des Sports betrifft und beeinflusst. Auch vor dem Sport machen Kostensteigerungen keinen Halt. Verbände erhöhen ihre Beiträge, Schiedsrichter- und Betreuerkosten steigen weiter, kurz die Nebenkosten im und um den Sport sind erheblich gestiegen.



Matthias Thurek

Wir unterstützen die Abteilungen in ihren Entscheidungen und Beschlüssen und werden die weitere Entwicklung genau im Blick behalten.

Sportlich und entwicklungstechnisch sehen wir unseren TB mit seinem Angebot gut aufgestellt. Mit seinem breitgefächerten Sportangebot weckt und bedient er die Bedarfe unserer Mitglieder im Sport. Dies zeigt sich allein, darin, dass wir im Jahr 2023 einen historischen Höchststand an Mitgliedern verzeichnen konnten.

Wir alle freuen uns jetzt auf die bevorstehende Sommersaison auf unserer Anlage. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren.

Alle neuen Mitglieder heiße ich im Turnerbund herzlich willkommen, wünsche viel Freude und vor allem Gesundheit im Sportjahr 2024.

Matthias Thurek
(Präsident)



Seite 12



Seite 19

3

Editorial

Unser Präsident Matthias Thurek
über Erfreuliches und Herausfor-
derndes



6

ALLGEMEINES

**Interessante Fakten aus der
Geschäftsstelle des TB**

7

Kalender

8

BREITENSPORT**FSJ Ostercamp 2024**

Volles Programm für fitte Kids



10

AIKIDO**Internationales Seminar**

Volker Hochwald in Erlangen

Jahreshauptversammlung

Mitgliederzusammenkunft 2024

11

FABJ Seminar

Wir in München

ISSASK-Verband

Registrierung unseres Dojos



12

BASKETBALL**Damen sind Meister**

Aufstieg in die Regionalliga

13

2.Herren

Tabellenspitze noch 3-mal vertei-
digen

14

U16 weiblich

Unsere Mädels auf den Weg zum
Erfolg



16

FOOTBALL**Start in 3. Saison**

Nach dem Erfolg des letzten Jahres
geht es wieder los!



18

HOCKEY**1. Herren steigen auf**

Im nächsten Jahr in der Halle:
Oberliga!

19

Neues Duo an der Spitze

Dr. Matthias Thorn und Sara
Zschesche

20

Knaben B

2. Platz im Bayernpokal

Heimspieltag der Wiesel

Klein - aber OHO!

RAMADAMA

Die Hockeyabteilung räumt auf

21

Elternhockey feiert Jubiläum

„Traue keinem über 30 ...“



22

LEICHTATHLETIK**Ein gutes Jahr**

Tolle Sprints im Sommer und
Winter

23

U16 Athletinnen

Hoffnungsvoller Nachwuchs

24

Grundlagen schaffen

Das geht auch im Wettkampf



Seite 31



Seite 34



SCHWIMMEN

- 25 ICS Ingolstadt**
Zu Gast bei Polizeisportverein
- 26 Interantional Swim Meeting**
Über 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 46 Vereinen in Erlangen
- 27 Schulssport**
LASPO Bezirksfinale
Schwimmen 2024



TANZEN

- 28 GDO-Cup**
Jonas und Johanna tanzen Turnier in Eisenberg.
Trainingscamp
Taunustanzschule
- 29 Neue Frauen Solo-Tanzgruppe**
„Who run the Wold - Grils“
Von der Schulbank auf's Parkett
Stella und Jakob stellen sich vor



TENNIS

- 30 TBNATOR 2024**
Viel Spaß mit einfachen Regeln
- 31 25 Jahre Partnerschaft**
Tennisschule Kowalski und der Turnerbund



TURNEN

- 33 Fränkische Turnliga**
Guter Saisonstart
- 34 Bezirkseinzelseisterschaften**
Herren: Aufstieg in die Bayernliga
- 35 Bezirkseinzelseisterschaften**
Erfolgreicher Saisonstart der Turnerinnen



TRIATHLON

- 36 Erste Hilfe Kurs**
Nicht nur für den Rettungsschwimmer wichtig!
- 37 Bad Füssing**
Johannesbad Thermen Marathon oder kürzer
Mitgliederversammlung
Wechsel in der Abteilungsleitung
- 38 Beiträge**
Impressum

5

Gender-Thematik in der TB-News

Zur besseren Lesbarkeit der TB-News wird das generische Maskulinum verwendet.

➡ Bei allen Formulierungen sprechen wir unsere Mitglieder gleichermaßen an.

➡ Bei eingereichten Artikeln aus den Abteilungen verwenden wir die dort gewählte Form.

Die nächste Ausgabe erscheint im Juli 2024 digital.

REDAKTIONSSCHLUSS:
21. Juni 2024

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

TB 2023 in Zahlen

→ Der Turnerbund kann eine stolze Entwicklung verzeichnen.

„Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten erfreuliche Entwicklungen bekanntgegeben werden. Wir hatten im Jahr 2023 einen bisher nie erreichten Mitgliederzuwachs gegenüber dem Vorjahr von 221 Mitgliedern. Am Ende des Jahres war der historische Höchststand von 3.542 Mitgliedern (nach Abzug der Kündigungen) erreicht. Diese sind in 17 Abteilungen ganz unterschiedlicher

Größe organisiert. Diese Struktur gibt uns die Möglichkeit auch dann zu wachsen, wenn die eine oder andere Abteilung eine etwas schwächere Phase hat. Das reißen dann stärkere Abteilungen wieder heraus.

Die Altersstruktur zeigt eine gesunde Verteilung, alle Altersbereiche sind gleichmäßig besetzt. Das heißt, wir haben für alle und jeden ein Angebot.

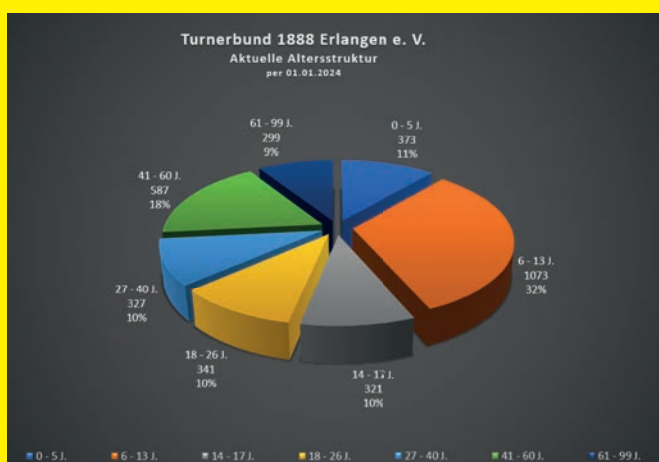
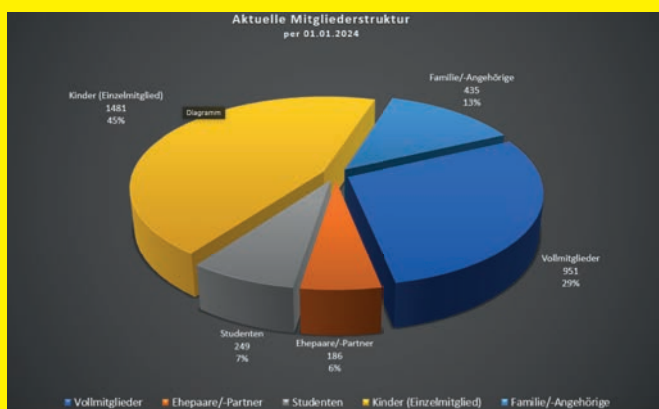
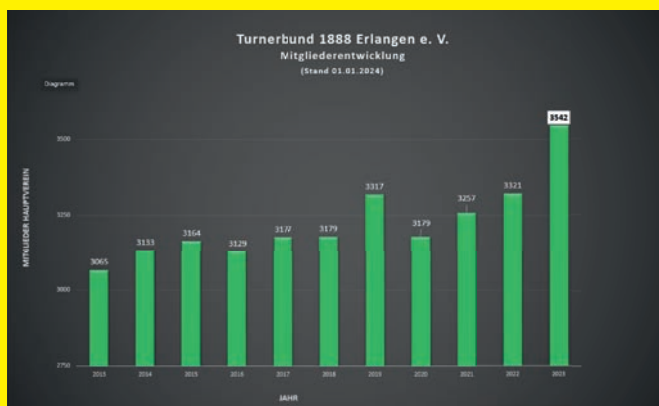
Unser jüngstes Mitglied ist zum 01.01.2024 gerade einmal 265 Tage jung und unser ältestes Mitglied feierte letztes Jahr seinen 100sten Geburtstag. Der Eintritt in so jungen Tagen und der Verbleib in so ein hohes Alter hinauf macht uns dankbar und stolz.

46 % (= 1.629) unserer Mitglieder sind 18 Jahre und jünger, eine tolle Grundlage für die Entwicklung unserer Abteilungen und Teams. Aber auch über 1.000 Erwachsene Einzelmitglieder machen es als Vollzahler möglich, für Kinder, Studenten und Familien einen günstigeren Beitrag anzubieten und sie damit solidarisch zu unterstützen.

Finanziell steht der Turnerbund solide da. Die damaligen hohen Investitionen in die Tennis- und Sporthallen und den Kunstrasen sind weitgehend abgezahlt. Alleine in den letzten 10 Jahren konnte der Turnerbund seine Verbindlichkeiten um ca. 993.000,00 € und damit um ca. 68 % reduzieren. Und dass, obwohl der Grundbeitrag für den Verein seit über 10 Jahren nicht mehr erhöht wurde. Auch die laufenden Investitionen in die Sportanlagen und Gebäude wurden dabei nicht vernachlässigt.

Diese Grafiken, Zahlen und noch mehr weitere Informationen erfahrt ihr über den QR-Code.

Euer Jochen Heimpel“



Mai



24.-26.05.

(Fr - So)
Special Olympics
Tennis Turnier

→ TB Tennisplätze



27.-31.05.

(Mo-Fr)
Basketballcamp
jeweils 9.00 - 17.00 Uhr

→ TB-Sportanlage

Juni



Sa, 01.06.

Rebels - Saarland
Lady Canes

→ 15.00 Uhr
TB-Naturrasen



So, 02.06.

„Sommer Biathlon“
(FSJ)

→ 10.00 Uhr
TB-Sportanlage



Sa, 08.06.

1. Herren, OL-Herren
TBE - Grünwald

→ 14.00 Uhr
TB-Kunstrasen



Sa, 08.06.

1. Damen, OL-Damen
TBE - Würzburg

→ 16.00 Uhr
TB Kunstrasen



**Sa./So.
08./09.06.**

Sparkassen-Cup

→ Röthelheimbad



So, 09.06.

1. Herren, OL-Herren
TBE - Rosenheim

→ 11.00 Uhr
TB Kunstrasen



So, 09.06.

1. Damen, OL-Damen
TBE - Rosenheim

→ 13.00 Uhr
TB-Kunstrasen



So, 09.06.

Herren 1
TBE - TC GW Bayreuth

→ 10.00 Uhr
TB Tennisplätze



Sa, 15.06.

1. Herren, OL-Herren
TBE - Augsburg

→ 16.00 Uhr
TB Kunstrasen



Sa, 15.06.

Damen 30
TBE - TC RW Erlangen

→ 14.00 Uhr
TB Tennisplätze



So, 16.06.

40 Jahre Bürgerfest
in Sieglitzhof

→ Einkaufszentrum
Sieglitzhof



Sa, 22.06.

Fränkische Turnliga
Männer

→ 11.00 Uhr
Marie-Therese Gym-
nasium



So, 23.06.

Herren 1,
TBE - TC Bamberg

→ 10.00 Uhr
TB Tennisplätze

Juli



Sa, 06.07.

Damen 30,
TBE - TF GW Fürth

→ 14.00 Uhr
TB Tennisplätze



So, 14.07.

Herren 1,
TBE - CaM Nürnberg

→ 10.00 Uhr
TB-Tennisplätze

Neuer
Abteilungsbeitrag
2024
siehe
Seite 38
ab Januar 2024

7

Wichtiger Hinweis:

Auf den Mitgliederversammlungen einiger Abteilungen wurden dieses Jahr neue Abteilungsbeiträge beschlossen. Beachten Sie dieses Symbol und die Informationen auf Seite 38.



Räumlichkeiten für Ihre Veranstaltung
(Hochzeit, Geburtstag, Konfirmation, usw.)
Partyservice & Catering-Service
Kinderspielplatz

Unsere Küche hat für Sie geöffnet:
Mo - Sa 11.00 bis 22.30 Uhr || So. 09.30 bis 21.30 Uhr

Spardorfer Straße 79 | 91054 Erlangen || Tel.: 0 91 31 / 9 70 62 -52 /-53 || Fax: 0 91 31 / 9 70 62 -54

Sportrestaurant "Blaue Traube im Turnerbund" | Fränkische und italienische Küche

<http://www.blaue-traube.net>

FSJ-OSTERCAMP 2024

Volles Programm und fitte Kids



8

➔ Die Osterferien brachten nicht nur Frühling, sondern auch eine Woche voller Energie, Bewegung und Spaß für unsere TB-Kids. Im Rahmen unseres Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) organisierten wir das diesjährige Sportosterferiencamp für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren.

Tag 1 (Montag, der 25.03.)

Nach dem Eintreffen der 22 sportbegeisterten Kinder und einer kurzen Vorstellungsrunde begannen wir mit verschiedenen Kennenlernspielen, um das Eis zu brechen. Da es jedoch noch etwas kälter war, begannen wir nach einer kleinen Runde über das Sportgelände mit dem Osterbasteln.

Hier konnten sich die Kinder beim Bemalen und Bekleben ihres eigenen Ostertopfs kreativ ausleben. Die Bewegung sollte aber natürlich nicht zu kurz kommen. Es ging gleich wieder nach draußen für ein paar actionreiche Spiele.

Wer viel rennt, kriegt Hunger. Dieses Problem konnte jedoch mit einem Besuch in der "Blauen Traube" aus dem Weg geräumt werden.

So neigte sich unser erster Tag auch schon dem Ende zu und wir konnten voller Vorfreude auf die kommenden Tage den Heimweg antreten.

Der Kreativität freien Lauf lassen. Bunte Töpfe für Kresse. =)
Für mehr Bilder scannt den QR-Code. Viel Spaß!



Austoben auf unserem Hindernisparcours.



Die „Wilde Horde“ mal auf einem Haufen.

Tag 2 (Dienstag, der 26.03.)

Bereits beim Start des zweiten Tages konnte man merken, wie weit die Gruppe schon zusammengewachsen war.

Ein Ortswechsel stand auf dem Plan und die Kinder machten sich auf den Weg in die Egon-von-Stephani-Halle. Dort wartete auch schon ein Parcours, sowie einige Sportspiele auf sie.

Im Anschluss an das darauffolgende Mittagessen, konnten alle bei einer kleinen Einheit Hockey ihr Geschick mit dem Schläger unter Beweis stellen und sich noch einmal so richtig austoben.

Tag 3 (Mittwoch, der 27.03.)

Die ersten zwei Tage war eine Frage nicht aus den Köpfen der Kinder zu kriegen: Wann geht es endlich zum Bogenschießen?

Nun war es so weit, eine Hälfte machte sich auf den Weg Richtung "Waldschießhaus", während die anderen ihren Spaß am Gelände des TB's hatten.

Dank der professionellen Anleitung durch Nina Arlt gelang es allen, gute Treffer zu erzielen. Nach dem Warmschießen auf die Zielscheiben, wurden als neue Ziele Ostereier als auch Luftballons aufgehängt. Und schon kam es zu einem spannenden Wettkampf unter den Kindern.... Wer trifft wohl am besten?

Auch an diesem Tag ging es nach einem Gruppenwechsel und dem Mittagessen nach Hause.

Tag 4 (Donnerstag, der 28.03.)

Am letzten Tag kam es leider, trotz dem sonst guten Wetter, zu einigen Regenschauern. Davon ließen wir uns aber nicht aufhalten... Die Bastelprojekte wurden zu Ende gebracht und der Regen konnte sich während einigen Fang- und Ballspielen in der Halle wieder verziehen.

Also standen nach einem riesigen Schnitzel nur noch die Verabschiedung und ein schöner Wochenabschluss auf dem Plan.

So schnell ging diese actionreiche und lustige Woche vorbei...

Wir bedanken uns bei allen Helfern als auch Teilnehmern für diese schöne Woche voller Erinnerungen.

[Niklas & Nils]

HEBE DEINE KARRIERE AUF EIN NEUES LEVEL!



*Willst auch Du einen Beitrag für
bezahlbares Wohnen in Erlangen leisten?*

**Werde Teil unseres engagierten Teams
und gestalte mit uns ein lebenswertes
Umfeld für viele Menschen in unserer
Stadt!**

**Wir freuen uns auf Dich und Deine
tatkraftige Unterstützung.**



**WIRF EIN BLICK
HINTER DIE
KULISSEN!**



[gewobau-erlangen.de
/karriere](https://gewobau-erlangen.de/karriere)



Termine



So, 02.06.

„Sommer Biathlon“
(FSJ)

→ 10.00 Uhr
TB-Sportanlage

GEWOBAU

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Erlangen mbH

personal@gewobau-erlangen.de



INTERNATIONALES SEMINAR Volker Hochwald in Erlangen

Foto: Wir mit Volker Hochwald, vorne in der Mitte. ©J. Igney

➔ Vor kurzem war es wieder so weit:
vom 15.-17. März 2024 kam Shihan Volker Hochwald
(6. Dan) zu uns ins Dojo, um in einem dreitägigen Semi-
nar sein umfangreiches Wissen an uns weiterzugeben.

Dieses Seminar zog nicht nur die Erlanger, sondern
Aikidoka aus allen Teilen Deutschlands sowie auch aus
Österreich an, so dass es zeitweise eng auf den Matten
wurde!

Abwechselnd gab es Trainingseinheiten in Waffen-
techniken mit Ken oder Jo (Schwert oder Stock) und Tai
jutsu (ohne Waffen). Insbesondere das Waffentraining
bereitete Volker hervorragend vor, indem er die Angriffe,
die später in den Techniken gebraucht wurden, schon
vorher neben den Suburis (grundlegende Schlag- und
Stoßformen) üben ließ. Den Weißgurten, die er dafür
geschlossen in die erste Reihe holte, half dies sicher
besonders viel.

Beim Tai jutsu wurden verschiedenste Techniken
und Angriffsarten geübt. Nach viel Gerutsche auf den
Knien bei verschiedenen Hanmi hantachi Techniken
(der stehende Angreifer greift den sitzenden Verteidi-
ger an) am späten Samstagnachmittag waren alle mehr
als bereit für die anschließende traditionelle Party! Da-
bei wurde auch schon gleich der Termin für das nächste
Seminar mit Volker in einem Jahr ausgemacht. Vielen
Dank an Volker für ein tolles Seminar, und an alle fleißi-
gen Hände aus unserem Dojo, die dazu beitrugen, dass
alle das Wochenende in guter Erinnerung behalten!
(Jasmin Raufer)



Foto: Volker Hochwald übt mit Jonah. ©J. Igney

Jahreshauptversammlung

➔ Am 19. März fand unsere Abteilungsversammlung
im Turnerbund statt.

Bei der Entwicklung unserer Abteilung gab es Posi-
tives zu berichten: Die Finanzen sind stabil, das „Coro-
na-Loch“ ist überwunden und die Mitgliederzahlen sind
gestiegen. Das liegt sicher auch daran, dass wir viele
engagierte Trainer und Trainerinnen haben, so dass an
6 Tagen in der Woche jeweils mindestens ein Training
angeboten werden kann. Dabei haben wir darauf ge-
achtet, dass Trainingseinheiten für alle Altersklassen
sowie für alle Trainingsniveaus angeboten werden, so
dass wirklich für jeden etwas dabei ist. Wer jetzt neu-
gierig geworden ist: Schnuppern ist jederzeit erlaubt!
(Jasmin Raufer)

WIR IN MÜNCHEN

FABJ Seminar

➡ Der Fachverband Aikido in Bayern führt mit seinem Jugendbereich (FABJ) regelmäßig Kinder- und Jugend-Seminare an wechselnden Orten in Bayern durch. Vom 1. bis 3. März 2024 waren wir mit 6 Mädchen und Jungen (10-17 Jahre) und einem Trainer/Begleiter zu Gast im Sportzentrum des ESV München-Laim. Das anspruchsvolle Thema waren Wurftechniken, was bis zum Koshi-Nage (hoher Hüftwurf) ausgearbeitet wurde. Und das so, dass auch unsere Jüngsten, Charlotte und Samuel, als „Küken“ unter allen Teilnehmern, hier erfolgreich und mit Spaß mitmachen konnten. (Kai Sengpiel)



Foto: Von links nach rechts: Johanna, Charlotte, Sarah, Kai, Samuel, Kilian, Alesja

WIR SIND DRIN

Registrierung beim ISSASK Verband

➡ Nach reiflicher Überlegung der Abteilung Aikido haben wir unser Dojo bei ISSASK (Iwama Shinshin Aiki Shurenkai) in Japan angemeldet und uns dort auch registrieren lassen.

Die Entscheidung für diese Anmeldung in Japan bei Hitohira Saito Sensei haben wir uns überlegt, um einen besseren Zusammenhalt unserer Stilrichtung zu gewährleisten und uns weltweit besser zu vernetzen. Ein stärkerer Verbund wird uns allen helfen und uns, so hoffe ich, näher an Iwama, den Gründungsort von Aikido, bringen. Wir werden sehen, ob sich alles, was ich erhoffe, bewahrheitet. Ich gehe aber sehr davon aus.

(Eric Blank, Dojo-Cho)



AB OKTOBER 2023

Erfolgreiche Prüfungen

➡ **Erwachsene:** Jona Benz (2. Kyu), Amelie Pelzl, Melanie Kögler und Johannes Ott (4. Kyu), Yorck Lange und Martin Prehn (5. Kyu), Moritz Bahr, Martina Reitz und Lilly Braun (6. Kyu).

➡ **Jugendliche und Kinder:** Carolina K. (5. Kyu), Kilian M. (6. Kyu), Thuy An N. (7. Kyu), Titie T. und Paula S. (8. Kyu), Christian T., Johanna K., Sophy G., Gayatri T., Nicklas L., Tom-Lukas H., Samuel K., Anna K., Frieda F., Miriam R. (9. Kyu).

Herzlichen Glückwunsch!!!

11

Termine



16.06.

Auftritt beim Bürgerfest in Sieglitzhof

➡ Einkaufszentrum Sieglitzhof



07.10.

Start des neuen Anfängerkurses für Erwachsene

➡ Dojo



18.-20.10.

Internat. Seminar mit Alberto Boglio (Italien)

➡ Dojo

TRIUMPH IN DER BAYERNLIGA NORD

TB Damen sichern sich erstmals den Meistertitel

12

➡ **Erstmalig in der TB Basketball Geschichte werden die Basketball Damen Meisterinnen in der Bayernliga Nord!**

Aber fangen wir vorne an: Bereits zur Saisonvorbereitung im Sommer 2023 wurde klar, dass mit den Neuzugängen in der Saison einiges zu holen ist. Wir bekamen Zuwachs von ehemaligen WNBL-Spielerinnen, aus der 2. Bundesliga und sogar Jugend-Nationalspielerinnen. Damit war der Aufstieg als Saisonziel gesetzt.

Doch nicht nur die individuelle Spielerqualität führte zum Erfolg. Mit dem Spurs-ähnlichen Spielstil etablierten die Coaches Jannick und Ben ein Offensivsystem, welches auf einfachen Automatismen à la Read-and-React basiert. Dieses offene System ermöglicht es, die individuelle Stärke jeder Spielerin einzusetzen, wie z.B. gute Center-Moves oder schnelle Cuts, gleichzeitig aber mit präzisen Pässen und einem guten Spielüberblick ein schönes Teamspiel zu kreieren.

Das gemeinsame intensive Training und einige lustige Teamabende schweißten das Team sowohl auf, als

auch neben dem Feld zusammen. Diese Harmonie sah man offensiv wie defensiv auf dem Parkett.

Die Erfolge zeigen sich in den Spielergebnissen: 5 Spiele wurden mit über 100 Punkten gewonnen. Im Schnitt über die Saison wurden nur 40 Punkte den Gegnern zugelassen.

Einzelne Spielergebnisse sind beispielsweise: 112:41 gegen BBC Bayreuth, 117:41 gegen TV 48 Schwabach, 84:40 gegen den 2. Platzierten SC Kemmern.

Ungeschlagen auf dem Basketballfeld gehen wir damit als Meister aus der Saison. Nur eine Niederlage gegen Grombühl wurde „am grünen Tisch“ verloren. Spielerisch ist damit der Aufstieg perfekt gelungen.

Mit unserem Aufstieg setzen wir ein starkes Zeichen und inspirieren junge Mädchen, an ihre Träume zu glauben. Doch neue Anforderungen bedeuten auch neue Kosten. Hilf uns, den Aufstieg in die Regionalliga zu meistern und werde Teil unserer TB-Familie! (E-Mail an tb.basketball.sponsoring@gmail.com)



2.HERREN - EINE MOMENTAUFNAHME

Tabellenspitze verteidigen

➔ 3 Spieltage vor dem Saisonende an der Tabellenspitze, gilt es für die 2ten Herrenmannschaft des TB Erlangen noch zwei spannende Aufgaben zu lösen.

In einer engen Saison ist kurz vor Schluss noch vier Mannschaften der Aufstieg möglich und gleich zwei der Mitkonkurrenten stehen noch auf dem Spielplan. Am Samstag, 16.3. ab 16:00 gilt es mit +5 gegen die 2te Mannschaft der Onlineprinters aus Neustadt an der Aisch die Aufstiegschancen zu wahren und den direkten Vergleich zu holen. Am 13.04 wird im Dürer-Gymnasium gegen die 2te Mannschaft des Nürnberger Basketball Clubs e.V. der Aufstieg dann endgültig entschieden.

Um in dieser Phase der Saison zurückblickend ein Fazit zu ziehen, ist festzuhalten, dass das erklärte Ziel direkter Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga in Reichweite ist. Nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga in der Saison 22/23 war zeitweise unklar, wie es um das Team in der Saison 23/24 bestellt sein wird. Durch einen Trainerwechsel und den fast geschlossenen Wechsel der 3ten Herrenmannschaft des CVJM, die sich ihrerseits 22/23 das Aufstiegsrecht in die Bezirksoberliga erspielt hatte, dieses aber beim CVJM nicht wahrnehmen durfte, zu den 2ten Herren des TB, ergab sich eine gute Ausgangssituation den direkten Wiederaufstieg in Angriff zu nehmen. Auch die Unterstützung durch die U20 Spieler der 1ten Herren hat sich im Verlauf der Saison als wertvolle Verstärkung des Kaders herausgestellt.

Was war gut, was war nicht so gut

Wenig erfreulich, aber auch wenig verwunderlich war, dass 100% Perfektion gerade im Basketball unmöglich sind. Wie der Regen auf Sonnenschein folgt, folgen konzentrierte Phasen mit guten Spielanlagen gerne den nahezu perfekten Phasen, die an die 100% glauben ma-



Foto: 2. Herren kurz vor dem Ziel

chen wollen. Und auch wenn der Regen gerade augenzwinkernd ausgespart wurde, gab es auch davon doch reichlich. Ein dreier Punkte Sieg im zweiten Spiel der Saison gegen den TV Fürth 1860, der ohne eine spielentscheidende Einzelleistung nicht möglich gewesen wäre sieht hier im Vergleich zur 34 Punkte Niederlage in Hilpoltstein noch gut aus. Im Hinspiel in Hilpoltstein war schlicht kein Mittel gegen die physische Überlegenheit der Heimmannschaft zu finden. Diese Niederlage, in direkter Folge auf die bittere Niederlage gegen den Aufstiegs konkurrenten Neustadt, ein Spiel in dem die 2te Mannschaft des TB Minuten vor Schluss noch vorne lag, den Vorsprung aber nicht bis zum Ende behaupten konnte, war fordernd für die Moral des Teams.

Zu den Highlights zählt sicher der aktuelle Tabellenstand: mit 11:3 Siegen an der Spitze der Tabelle hat die 2te Herrenmannschaft des TB das Schicksal im Kampf um den Aufstieg in die BOL in den eigenen Händen. Die fünf Siege in Folge zum Saisonstart, sowie ein vier- und die aktuell laufende drei Sieges-Serie geben die Sicherheit Zufall als Vater des Erfolges ausschließen zu können. Besonders die beiden Siege gegen die dritten Herren des CVJM mit 85 und 81 Punkten Abstand

beschwichtigten das Gemüt der Spieler, denen dort die Früchte Ihres Erfolges verwehrt blieben. Dass sich die zweiten und dritten Herren des CVJMs auf den beiden Abstiegsplätzen befinden, klingt hier nach Salz in der Wunde, darf aber auch fröhlich stimmen, dass den Basketball-Spielern des CVJM eine Leistungssteigerung nächste Saison nicht schwer fallen sollte. In den bislang 14 Spielen gab es sicher viel Licht und Schatten, wenn wir aber auf die guten Momente des Teams schauen, dann sehen wir eine sehr disziplinierte, defensiv starke Mannschaft, die mit guter Moral Gegner mit selbstlosem und schnellem Offensivspiel vor nicht lösbare Aufgaben stellen kann. Das Team um Kapitän Mischal Menden macht Spaß, jedes Training, jedes Spiel. Und gerade weil nur die Zeit zeigen wird, wohin die Reise geht, gilt es diesen Moment, in dem alle Möglichkeiten offen sind so zu genießen, wie er es verdient.

U16W ZEIGEN TEAMGEIST

Auf dem Weg zum Erfolg

→ Unsere U16 Mädels holen ihren ersten Sieg durch stetige Verbesserung und Teamgeist! Die Basketball Saison neigt sich dem Ende – Zeit für einen Rückblick.

5 Niederlagen und nur 1 Sieg. Das ist die Bilanz, die man für den TB Erlangen sieht, wenn man in die Tabelle der U16w Bezirksoberliga schaut. Doch wie immer erzählen die Statistiken nicht die ganze Geschichte...

Mit einem holprigen Start in die Saison im Herbst 2023 startet die U16w als neuer Mix aus (alter) U16 und neuen Spielerinnen aus der U14w. Im Training muss der Spagat zwischen anspruchsvollen Übungen für die langjährigen Spielerinnen und Basics für die Anfängerinnen geschaffen werden. Doch mit jedem Training und Spiel werden die Grundlagen besser, das Zusammenspiel flüssiger und der Teamzusammenhalt wächst.

Nach der weniger erfolgreichen Hinrunde sind im neuen Jahr alle heiß auf einen Sieg!

Im Heimspiel gegen die Frankonia Baskets aus Nürnberg holt sich das Team seinen ersten Sieg: die Defence klappt, Pässe werden abgefangen und im schnellen Fastbreak mit Punkten belohnt.

Das Spiel endet mit einem deutlichen 69:28 Sieg. Im nächsten Spiel gegen die Tabellenspitze Herzogenaurach kommt das Team überraschend stark auf das Feld und führt in den ersten 15 Minuten! Auch von außen



Basketball & Freizeit

CAMP

27. - 31. Mai 2024

2. Pfingstferienwoche

Betreuung von 09:00 - 17:00 Uhr

Check-in ab 08:00 Uhr möglich

Komplett-Verpflegung · Freiplatzanlage

Spiele · Spaß · Basketball · Fußball

Volleyball · Hockey · Tennis

American Football · Teilnehmer-T-Shirts

Mitmachen & Spaß haben!

Für Kinder 8-15 Jahre

Trainiere mit den Coaches & Spieler/innen des TB Basketball



270€ / Kind
120€ für Nicht TB-Mitglieder



Foto: Die Zukunft gehört uns!

wird die Entwicklung des Teams deutlich sichtbar. In der Offence wird der freie Durchstecker-Pass gespielt und die Helpside steht unter dem Korb bereit, um keine einfachen Punkte zu zulassen. Nach einem Steal von Eliana kommt der lange Pass zu Ana, die mit einem Layup im Fastbreak punktet. Sascha und Franz, im letzten Spiel Top-Scorerinnen mit 17 und 13 Punkten, liefern zuverlässig Punkte vor allem unter dem Korb und beim Nachsetzen nach dem Offence Rebound. Silke dirigiert ihre Mitspielerinnen bei der Aufstellung zum Einwurf und findet den freien Pass. Das Spiel geht am Ende leider trotzdem verdient an das Team aus Herzogenaurach (42:57).

Einfach. Immer. Überall. meinDepot

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Profitiere von unserem kostenfreien Depot für junge Kunden unter 31 Jahren und tauche ein in die Welt des Tradings. Schnell, einfach und kostenlos – **meinDepot** online eröffnen und zu günstigen Preisen handeln. Bei Fragen sind wir gerne für dich da.



VR Bank
Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach

vr-teilhaverbank.de/meindepot



15



OBI®

GartenPlaner

- ✓ Kostenlose & unverbindliche Beratung
- ✓ Musterausstellung mit mehr als 250 Materialien
- ✓ Selbstbauanleitung & Materialliste

- ✓ Transparente Aufstellung aller Kosten
- ✓ Auf Wunsch inklusive MachbarMacher Handwerkerservice

Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen und Kurt-Schumacher-Str. 14, 91052 Erlangen

Erlangen

Neumühle 1 und Kurt-Schumacher-Str. 14



WIEDER BIS INS HALBFINALE?

TB Rebels starten in 3. Saison

16

→ Der Frühling steht vor der Tür und mit ihm ist auch bei den TB Rebels die neue Football Season nicht mehr weit. Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres, in der es die Rebels ins Halbfinale – die Playoffs – gegen den nun amtierenden deutschen Meister in Hamburg geschafft haben, konnten nicht einmal die kalten Wintermonate der Off-Season die Motivation, sich auf die nächste Saison vorzubereiten, dämpfen.

Nach einem Wechsel an der Spitze wird nun – unter dem neuen Head Coach Lukas Roth und seinem Coaching Staff Jonas Wienken, Nikolai Bauer und Johannes Pflaum – an Technik, Kraft und Ausdauer gearbeitet. Aber auch Theorieverständnis und Strategie kommen in der Vorbereitung nicht zu kurz. Und damit alles Erlernte noch eine Generalprobe vor dem eigentlichen Seasonstart durchlaufen kann, stehen im April ein Trainingswochenende in Österreich beim Frühlingscamp zusammen mit den Stuttgart Scorpions Sisters und kurz darauf ein Besuch des Frauenteam der Dresden Monarchs für einen gemeinsamen Trainingstag auf heimischen Rasen an.

Die Rebels sind jedoch nicht nur im Training auf dem Feld anzutreffen.

Beim Hyrox – einem Indoor Crossfit-Event für Sportbegeisterte – tauschten die Spielerinnen mal die Rollen und gaben diesmal selbst anderen Sportler*innen Drills und Anweisungen und stockten so auch gleich

Foto: Wenn die „Line of Grimmich“ mal verlegt wird...
First Down Rebels!



Unsere Rebels Coaches (v.l.n.r): Nikolai Bauer, Lukas Roth, Jonas Wienken, Johannes Pflaum.



Die Rebels beim Hyrox – einem Indoor Crossfit-Event

noch nebenbei die Teamkasse ein wenig auf. Außerdem waren beim diesjährigen Faschingsumzug in Bruck Helm und Pad das perfekte Kostüm, um sich nicht nur vor dem Regen ein wenig zu schützen, sondern vor allem auch, um die Liebe für diesen Sport zu verbreiten. Dass am selben Abend auch noch der Super Bowl, das große Finale der American Football Season, lief, setzte diesem Tag am Ende noch die Krone auf.

Nach all dem „Off Season Fun“ steht bald nun aber der eigentliche, noch viel größere Spaß für die TB Rebels an: Die Season 2024.

Am 18.05. wird es mit dem ersten Saisonspiel der ersten Bundesliga, das auf heimischem Rasen gegen die München Cowboy Ladies ausgetragen wird, ernst. Im Februar noch trainierten einige Spielerinnen aus beiden Teams gemeinsam im Preseason Camp in München – nun werden diese Fähigkeiten gegeneinander getestet. Denn das ist eines der Dinge, die Football – und die Gemeinschaft drum herum – so toll macht: Egal, wie groß der Ehrgeiz auf dem Feld sein mag, nach Abpfiff begegnen sich alle auf Augenhöhe.

Eine Neuheit wird in dieser Season 2024 jedoch sein, dass durch eine Umstrukturierung der Liga nun nicht mehr erst in den Playoffs die besten Teams aus dem Norden und Süden Deutschlands aufeinandertreffen, sondern die gesamte deutsche Karte auf dem Plan stehen kann. Und nachdem mittlerweile die Auslosung der diesjährigen Kontrahenten nun stattgefunden hat, steht fest, dass die Rebels dieses Jahr zum ersten Mal nach Berlin fahren und dort gegen die Kobras spielen werden. Ein Team, dass die Mannschaft bisher nur aus Trainingslagern kennt.

Die Spielerinnen und Coaches der Erlangen TB Rebels freuen sich daher schon sehr auf eine erlebnisreiche Season 2024 mit herausfordernden Spielen, gemeinsamen Erfolgen und – natürlich – spaßigen Busfahrten und vor allem auch über jeden einzelnen Zuschauer, der unser Frauenteam an Heimspieltagen unterstützt und anfeuert. Also kommt vorbei!

Eure Rebels

1. BUNDESLIGA DAMEN	
18.05 15.00 Uhr	Munich Cowboys Ladies
01.06 15.00 Uhr	Saarland Lady Canes
14.09 15.00 Uhr	Stuttgart Scorpions Sisters
HEIMSPIELE	

1. BUNDESLIGA DAMEN	
15.06 15.00 Uhr	Munich Cowboys Ladies
06.07 15.00 Uhr	Berlin Kobras
25.08 15.00 Uhr	Schwäbisch Hall Unicorns
AUSWÄRTS	



konrad
REIF
GmbH

Schreinermeister

Innenausbau
Möbel nach Maß
Haustüren + Fenster
Parkett-Laminatböden
Beschattung + Insektenschutz



Ruf (0 91 35) 82 59
(0 91 35) 38 80
Fax (0 91 35) 28 43

Konrad Reif GmbH · Antonigasse 1 · 91093 Heßdorf

1. HERREN - HALLE

Aufstieg in die Oberliga

➔ **November 2023: die Hallensaison stand vor der Tür, und das Ziel war ganz klar: der Aufstieg zurück in die Oberliga. Der Spielerzuwachs am Feld sollte dieses Ziel vereinfachen.**

Mit dieser Motivation starteten wir die Saison erfolgreich mit einem Heimsieg gegen den vermeidlich stärksten Gegner der Liga: Würzburg.

Durch regelmäßige Trainingsspiele gegen die HGN und den NHTC bereiteten wir uns sowohl auf das angestrebte Relegationsspiel, als auch auf das dann zu erwartende Oberliganiveau vor. Bis auf ein Unentschieden gegen Schwabach spielten wir eine souveräne, ungeschlagene Saison und führten somit die Tabelle an.

Mit dem letzten Doppel-Wochenende sicherten wir uns den Platz in der Relegation und waren somit unabhängig vom letzten Spieltag, dem Rückspiel gegen Würzburg gesichert.

Auch im Süden war es aufgrund der engen Tabellen Spitze bis zum letzten Spieltag offen, wer die Relegation gegen uns spielt. Letztendlich behauptete sich Bad Reichenhall, ein unbekannter Gegner für uns.

Die Relegation begann daheim erstmal nicht so wie erhofft, weshalb wir zum letzten Viertel auch mit drei Toren zurücklagen. Doch mit gesammelten Kräften schafften wir es den Rückstand aufzuholen und mit zwei Toren Führung eine gute Ausgangslage für das 1:1 gewertete Rückspiel zu schaffen.

Eine Woche später war dann das alles entscheidende Spiel für die Verwirklichung des Saison-Ziels. Wir hatten zwar die bessere Ausgangslage, da uns ein Unentschieden langte, Bad Reichenhall jedoch spielte in der eigenen Halle und wie auch schon im Hinspiel mit einem sehr großen Fanrückhalt.

Bis zum Schluss waren beide Mannschaften auf Augenhöhe, was das 4:4 Unentschieden als Endergebnis unterstrich.

Der Aufstieg war geschafft und somit die Saison erfolgreich absolviert. Die letzten zwei intensiven Spiele nehmen wir gleich mit aufs Feld, um dort von Anfang an abzuliefern und uns den Klassenerhalt zu sichern.

[Patrick Braun]



... geht aber auch anders. Der Aufstieg war perfekt! =)

18



OrthoDOCS⁺, MVZ

Dr. Schramm – Dr. Knorr-Held – Dr. Killisch – Dr. Arz

**Ihr Zentrum für Orthopädie
Unfallchirurgie und Sportmedizin**

‘Wir kümmern uns gerne um Sie & um Ihre Sport- Verletzungen’

Im Ambulatorium neben dem Waldkrankenhaus

Rathsberger Straße 57

91054 Erlangen

info@ortho-docs.de

Tel.: 09131 26008

Buchen Sie direkt über www.doctolib.de

WEITER MIT NEUEN KÖPFEN

Dr. Matthias Thron und Sara Zschiesche neue Spitze

➔ *Nach langer Vakanz der Hockey-Abteilungsleitung haben wir in der Mitgliederversammlung am 11.3.24 Dr. Matthias Thron gewählt.*

Über die letzten 13 Jahre hat er unsere Abteilung als Hockeyvater von drei Kindern begleitet, im letzten Jahr übernahm er die Betreuung des Internetauftrittes und kam so auch mit der Arbeit des Vorstandes in Kontakt. „Nachdem ich gesehen habe mit welchem Engagement und Teamgeist alle Aktiven in dieser Abteilung bei der Sache sind, fiel mir die Entscheidung leicht teil des Teams zu werden“, so Matthias nach seiner Wahl.

Neben seiner neuen Aufgabe in unserem Verein ist er ein Siemens Healthineer und auch dort Abteilungsleiter.

Als zweiter Vorstand wurde Sara Zschiesche von der Mitgliederversammlung gewählt. Sie hat ihre ersten Schritte auf dem Hockeyfeld gemacht und seit mehre-



Die „Neuen“ an der Spitze der Abteilung:
Sara Zschiesche und Matthias Thron

ren Jahrzehnten in verschiedenen Rollen aktiv die Abteilung mitgestaltet. Ihre Rolle im Vorstand bzgl. des Schiedsrichterwesens wird sie weiter begleiten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen beiden viel Erfolg!

19



Sa, 08.06.

1. Herren, OL-Bayern
TBE - Grünwald

➔ 14.00 Uhr
TB-Kunstrasen



Sa, 08.06.

1. Damen, OL-Bayern
TBE - Würzburg

➔ 16.00 Uhr
TB Kunstrasen



So, 09.06.

1. Herren, OL-Bayern
TBE - Rosenheim

➔ 11:00 Uhr
TB Kunstrasen



So, 09.06.

1. Damen, OL-Bayern
TBE - Rosenheim

➔ 13.00 Uhr
TB-Kunstrasen



Sa, 15.06.

1. Herren, OL-Bayern
TBE - Augsburg

➔ 16.00 Uhr
TB Kunstrasen



KNABEN B

2. Platz im Bay. Pokalfinale

➔ Mit einem tollen Trainerteam im Rücken haben die Jungs eine gute Saison gespielt.

Die Oberligamannschaft der Knaben B schaffte den zweiten Platz im Bayerischen Pokalfinale. Sie mussten sich nur knapp von TUS Obermenzing geschlagen geben.

Im Finale der Verbandsliga konnten die zwei Mannschaften des TB die Saison mit dem ersten und fünften Platz in der Tabelle erfolgreich abschließen.

[Hanna Henning]



Gute gemacht Jungs, ihr könnt stolz sein!

HEIMSPIELTAG UNSERER WIESEL

Klein – aber OHO!

➔ Am Sonntag, den 3.3.24, war es so weit: endlich durften die Wiesel zu Hause in der Sponselhalle vor einem großen Publikum Hockey spielen.

Fast alle Spieler wollten an diesem Spieltag teilnehmen, so dass unsere Trainer Christian, Joleen und Anja gleich zwei Mannschaften hätten melden können. Leider war es aber auch das letzte Spiel mit unseren „Großen“, die nun in die D-Jugend wechseln werden. Aus diesem Grund gaben sich alle Wiesel besonders viel Mühe und zeigten ihren Trainern und den Zuschauern was schon jetzt in ihnen steckt. Bei den Spielen gegen den NHTC, Fürth und HGN1 und 2 waren daher einige Tore, großartige Abwehrleistungen und auch der ein oder andere Sieg dabei. Die Hauptsache war aber, dass alle Spaß beim gemeinsamen Hockey-Spieltag hatten und das war offensichtlich!



Unsere Wiesel erstmals in der Sponselhalle

RAMADAMA

Die Hockeyabteilung räumt auf

➔ Am 15. und 16.3 2024 räumten, rechten, kehrten und putzen wieder viele fleißige Helfer am Hockeyplatz und in der Hockeyhütte. jetzt ist der Hockeyplatz von Laub und Dreck befreit und die Hütte von Spinnweben befreit und grundgereinigt. Die Hockeyabteilung ist bereit für die kommende Feldsaison!

Vielen herzlichen Dank an alle helfenden Hände!

Johanna Henning



Da war mal wieder schweres Gerät nötig



ELTERNHOCKEY FEIERT JUBILÄUM

Traue Keinem über 30...

➡... das war das Motto der Jugendlichen in den Sechzigern und Siebzigern, aber die Zeiten ändern sich. Im Mai 2024 wird das Eltern- und Freizeithockey des TB schon 30 Jahre alt...

Das Team, ein Mix von Damen und Herren im Alter von 20 bis über 70 Jahren, sind eine fröhliche Truppe und der Lern – und Spaßfaktor hat einen großen Stellenwert.

Begonnen hat das Ganze 1994 mit Eltern, die einfach mal wissen wollten, warum ihre Kinder so begeistert vom Hockeysport sind und was der Schiedsrichter da so pfeift.

Später kamen dann deren Freunde und solche, die zwar als Kind, aber dann viele Jahre mit Hockey pausiert haben, dazu.

Freizeithockey unterliegt keiner Liga, somit sind keine Punktspiele zu absolvieren, was aber nicht heißt, dass wir uns nicht ab und zu mit anderen Mannschaften zu einem Abendmatch oder uns zu Wochenendturnieren mit Gleichgesinnten aus der ganzen Bundesrepublik treffen, oder auch Fahrten nach Italien / Niederlande unternehmen.

Seit 1997 findet das jährliche Hallenturnier in Erlangen statt, das Mannschaften aus ganz Deutschland und Österreich anzieht und wir mit ca. hundert Teilnehmern interessante Spiele auf und neben dem Spielfeld stattfinden lassen. Gegen den „Muskelkater“ wird

abends bei gutem Essen und Trinken das Tanzbein geschwungen.

Die Mannschaften in dieser Community geben sich lustige Nicknames, wie Mordsdeifi, Saustark, Wolpertinger, Krummholzstocher, Goldschläger, Wasen Chilis, Rotmainenten, Kompost Wien u.v.m.

Unsere Truppe brauchte natürlich 1997 auch einen Namen, und so entstand das Erlanger Hoggi-G'werch, kurz EHG.

Wir freuen uns in unserem Mix Team auf das wöchentliche Training (jeden Freitag) und laden immer wieder Neugierige von Anfängern bis ehemalige Spieler am Freitag zu einem Schnuppertraining zu uns ein (Equipment wird gestellt).

Wann und wie das runde Jubiläum in Erlangen gefeiert wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

(Maike Tscherbatschhoff / Joe von der Osten)

21

Kontakt & Informationen

- ➡ Betreuung der EHG Truppe erfolgt durch:
Karen Rothämel
- ➡ Training jeden Freitag ab 19:30 h unter der Leitung von:
Axel Meister / Maike Tscherbatschhoff
- ➡ Unsere Emailadresse:
betreuer.eltern.hockey@turnerbund.de

EIN GUTES JAHR

Tolle Sprints im Sommer und Winter

Neuer
Abteilungsbeitrag
2024

siehe
Seite 38

ab April 2024

22

→ Die Sommersaison 2023 war die erste, die völlig ohne Corona-Einschränkungen über die Bühne ging und da explodierten teils die Leistungen der Erlanger Athleten und Athletinnen!

Der Hürdensprint ist das „Steckenpferd“ von Katharina Winkler, und für dieses Hobby arbeiten sie und ihr Trainer Jörg Lorenz ganz intensiv an der Weiterentwicklung von Sprintfähigkeit, der Hürdentechnik und der mentalen Stärke, um bei größeren, bedeutenderen Wettkämpfen ebenfalls punkten zu können.

Und das ist gelungen; das Ziel für die Saison, den Endlauf bei Deutschen 2023 zu erreichen, ist erreicht worden und damit ein Meilenstein für die weitere Karriere gesetzt.

Mit persönlicher Bestleistung von 13,47s stürmte Katharina im ersten Halbfinale über die Ziellinie. Nicht als erste oder Zweite, die automatisch ins Finale gesprintet sind, aber mit einer guten Zeit, die berechnete Hoffnung auf das Finale machte!

Jetzt mussten noch die weiteren 2 Läufe abgewartet werden. Das Ergebnis Lauf zwei nährte die Hoffnung noch weiter, Katha war noch Schnellste nach den Siegerinnen der Semifinals.

Spannung im letzten Lauf: Nur die dritte durfte schneller sein als unsere Katha, die natürlich auch angespannt im Zielraum auf die Anzeigetafel starrte! Yes, Katha ist drin und unsere Fans waren auf den Rängen nicht mehr zu überhören!

Tolle Sache, aber auch die anderen Erlanger zeigten

sich im Sommer neu aufgestellt. Allen voran 200m-Sprinter Hendrik Gühlen, der mit seinen 24 Jahren noch jung und entwicklungsfähig ist.

In quasi jedem Lauf über die Saison verbesserte er seine Bestzeit, die bei 21,98s aus dem Jahr 2019 stammte.

Im ersten Wettkampf standen 21,96 zu Buche, über 6 Rennen bei 5 Wettkämpfen steigerte er sich bis auf 21,49s und damit holte er sich ebenfalls die Quali für die Deutschen.

Auch die 4x100m-Staffel mit Alex Weiß, Hendrik Gühlen, Thomas Knauer und Chris Löffelmann schaffte es zur Deutschen und bestätigte mit einer Zeit von 42,18 s die Qualifikation. Mäßige Wechsel verhinderten eine bessere Zeit und eine gute Platzierung.

Wintersaison 2024 in der Halle

Auch über die kurze 60m-Hürden, die eher ungeliebte Kurzdistanz, verbesserte Katharina Winkler ihre Bestzeit um 2 Zehntel Sekunden und zwar lief sie insgesamt 10mal darunter.

Mit 8,38s in Chemnitz bei bester Konkurrenz sicherte sie sich die A-Quali für die Deutsche und räumte noch vorher den Titel bei den Bayerischen ab, ehe sie ein Wochenende später bei den Deutschen nur um 2/100 Sekunden den Endlauf der Besten Deutschen verpasste. Aber mit 8,40s nochmals eine Bombenzeit, die den Weg für die Freiluftsaison vorzeichnet! (Jörg Lorenz)

Hoffnungsvoller Leichtathletik-Nachwuchs

→ Neben den oft erwähnten, erwachsenen Leichtathleten des TB 1888, die ja für die LG Erlangen regelmäßig punkten, kristallisiert sich ein erfolgreiches Team bei den U16-Athletinnen heraus, das in der Wintersaison schon von sich reden machte!

Alles voran zieht hier Linda Spengler förmlich an allen vorbei, und erzielte in der Halle überragende Ergebnisse, mit denen sie ihre persönlichen Bestleistungen jeweils deutlich verbesserte.

So holte sich Linda mit 10,28 Metern klar den Bayerischen Meistertitel im Dreisprung, mit 4,99 m im Weit-sprung scheiterte sie nur denkbar knapp an der begehrten 5m-Marke.

Die 60m-Flachdistanz bewältigte sie in 8,40s und landete im Endlauf. Auch über die Hürden zeigte die Erlangerin eine eindrucksvolle Steigerung: 9,89s zeigte die Uhr.

Linda Spengler wurde bei den Nordbayerischen souveräne Doppelmeisterin im Weit- und Dreisprung.

Noch ein Jahr jünger ist Emilia Misof, Jahrgang 2010. Ihre 8,36s über die kurze Sprintstrecke sind viel wert, denn sie trainiert erst seit einem knappen Jahr im TB, und seit dem Winter in der Trainingsgruppe von Anne Nanz, die es versteht, Ihre Truppe zu Höchstleistungen anzustacheln!

Diese Sprintleistungen zeigen, dass hier der Hebel richtig angesetzt wird. Mit Sarah Ufer und Nayra Gomez-Ihle wächst eine richtig gute 4x100m-Staffel heran, die auf den Bayerischen sicher ein Wörtchen mitreden wird.

Paul Schultheiß, auch erst 14, ist seit einer längeren Verletzung am Fuß wieder im Training und nährte die Hoffnung, dass im Sommer auch mit ihm zu rechnen ist. Im E-Kader des BLV ist er schon und überzeugt mit seiner Vielseitigkeit.

Vorzeige-Athletin der Vorsaison war mit Titeln und der Teilnahme an den Deutschen Schüler-Meisterschaften Chiara Böller. Sie ist nun in die Klasse der U18-Athletinnen gerutscht und dazu sagte man früher B-JUGEND! Hier werden schon die Athleten für die Deutsche Spitze geformt und dementsprechend schwierig ist auch, sich da im ersten Jahr dieser Klasse zu behaupten!

Aber Chiara macht das gut, sie wurde jeweils Vizemeisterin bei den Nordbayerischen im Weit- und Dreisprung, sprang erstmalig über die 5 Meter mit ihren 5,04m, die den 2. Platz sicherten. Auch im 60m-Sprint erzielte sie PB mit der Zeit von 8,59s. Da geht was voran, vor allem, weil auch in dieser Klasse die Athletinnen behutsam aufgebaut werden müssen, um eine nachhaltige Leistungssteigerung mit



möglichst wenig Verletzungen zu erreichen.

Als 16-jähriger Junge macht sich Veit Haessler sehr gut, nachdem er von seinem 5-monatigen Kanada-Aufenthalt zurück ist. Auch bei ihm glauben wir, dass er sich in Bayern im Langsprint in der U18 zeigen wird.

Das Trainingslager über Ostern in Italien wird genutzt, um sich für die Saison 2024 vorzubereiten, hier werden die Stärken verstärkt und auch allgemein trainiert, um den ganzen Körper und Geist zu stärken!

Haut rein! (Jörg Lorenz)

23

Bei uns wird Auszeit zum Genuss

Nürnberg Einfach b'sonders.

Tucher-Bräu am Opernhaus



GRUNDLAGEN SCHAFFEN

Das geht auch im Wettkampf

➔ Das Leichtathletiktraining in der kalten Jahreszeit ist wahrscheinlich nicht immer das Spaßigste, wenn es heißt: „Grundlagen für den Sommer schaffen“. Dennoch waren alle bei jedem Training hochmotiviert dabei und haben keine Medizinballwürfe, Läufe und Sprünge gescheut, um sich für die Wettkämpfe im Frühjahr/Sommer zu wappnen. Selbst am Montagstermin, den wir ganzjährig außen abgehalten haben, sind einige Kinder, soweit es ihr Terminplan zugelassen hat, regelmäßig und bei Wind und Wetter erschienen.

Obwohl der Fokus des Trainings auf der Vorbereitung für die Wettkämpfe im Freien lag, traten Elena Ufer, Cem Kus und Paula Ulrich unerschrocken bei den Nordbayerischen Hallenmeisterschaften im Januar in Fürth an. Für alle war es das erste Mal ein Wettkampf unter dem Hallendach und für Cem sogar der erste überhaupt! Umso beeindruckender seine Performance auf den 800m, bei der er mit dem 4. Platz das Podest nur knapp verpasste. Toll lief es für Elena auch im 60m Sprint! Hier ließ sie in einem riesigen Starterfeld (73 Teilnehmerinnen!!) satte 51 Konkurrentinnen hin-

ter sich! In ihrem Jahrgang reichte es sogar zu einem sehr starken 7. Rang. Leider wurde Paula an diesem Tag durch Knieschmerzen ausgebremst und konnte nicht allen zeigen, was in ihr steckt. Aber dazu wird sie Ihre Chancen sicherlich noch bekommen.

Gegen Ende des Winters fand noch der jährliche Winterwaldlauf in der Brucker Lache statt. Natürlich nicht ohne große Beteiligung aus unserer Trainingsgruppe. Mit Elias, Gabriel, Dilay, Charlotte, Emma, Paula und Laura waren gleich 7 Kinder dabei! Schöne Platzierungen gab es noch obendrein. Paula und Laura mussten bereits die große Strecke von 5km laufen und holten sich mit persönlichen Bestzeiten die Plätze 4 und 6 in ihrem Jahrgang. Die anderen durften noch die kurze Strecke über 1,6km laufen. Hierbei räumten Elias, Gabriel, Charlotte, Dilay und Emma die Plätze 7,8,9,10 und 11 in ihren jeweiligen Jahrgängen ab. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass Elias 22. Und Gabriel 31. im Gesamtfeld, bestehend aus 369 Teilnehmenden, geworden sind.

Das alles lässt freudig und zuversichtlich auf den kommenden Sommer blicken! Der erste (und hoffentlich nicht letzte) Startschuss der Saison fällt am 20.04. beim Season Opener in Zirndorf. Mal sehen, welche Bestleistungen und spitzen Platzierungen dort auf unsere Kids aus der U14 warten. Ich freue mich auf das Training und die Wettkämpfe mit Euch!

Euer Trainer Gabriel



Taste Manufaktur



NINA ARLT

☎ 0174 9116367

🌐 ninas-schatzkiste.de

✉ info@ninas-schatzkiste.de

📍 Binsenstraße 44, 91088 Bubenreuth



Freitags 14:00 - 18:00 Uhr | Samstags 10:00 - 15:00 Uhr | und nach Vereinbarung

ISC IN INGOLSTADT

Zu Gast beim Polzeisport- verein

➔ Am 03. Und 04. Februar machten sich einige Athleten auf den Weg nach Ingolstadt zum „International-Swim-Cup-Ingolstadt“. In einer sehr schönen Halle fanden die interessanten Wettkämpfe statt. Es war ein recht hochkarätig besetzter Wettkampf mit wirklich internationaler Beteiligung von Mannschaften aus Österreich, der Schweiz, Ungarn, Italien, Litauen und Tunesien.

Als Spitzenschwimmer waren u.a. Taliso Engel vom 1.FCN, Luisa Rumler vom SVGE oder Oliver Papai von Uni Gyor dabei. Die Schwimmer konnten sich zum Teil stattliche Preisgelder erschwimmen. Unsere Medaillengewinner konnten zwar nicht in den Preisgeldtopf greifen, sich aber zumindest einige Medaillenränge, Annika Dewdney 2x Gold und 1x Silber sowie Philipp Gabler 1x Silber, erkämpfen.

Leider war es einem gut ausgelasteten Kampfrichter nicht möglich, ausdrucksstarke Fotos vom Wettkampf zu machen, so dass als Eindruck nur Ruhe-Bilder verfügbar sind. =)



Kampfrichter im Einsatz

600 SCHWIMMER IN ERLANGEN

„International Swim Meeting“

➔ Am 16. und 17. März fand einmal mehr das Internationale Swim Meeting ausgerichtet von der Schwimmabteilung im Turnerbund im bis zur Kapazitätsgrenze gefüllten Röthelheimbad statt.

Über 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 46 Vereinen gingen in 42 Wettkämpfen knapp 3.700 Mal an den Start und schwammen bei hervorragender Stimmung zu neuen Bestzeiten. Besonders gefreut haben wir uns über die Athletinnen und Athleten aus unserer Solidarpartnerstadt Browary. Dass sie im Wasser waren, merkte man nicht nur an ihren Kappen mit dem bunten Schriftzug BRO, sondern besonders an der lautstarken Unterstützung, die das Team vom Publikum und den Betreuern erhielt. Entsprechend weit nach vorne schwammen unsere ukrainischen Gäste, die während des Wochenendes bei TB-Mitgliedern untergebracht waren. Ganz nach vorne schwammen natürlich auch unsere eigenen Athletinnen und Athleten. Kaum eine Siegerehrung ohne TBler auf dem Treppchen. Alina Baievych, Elisabeth Strecker und Felix Metz dominierten ihre Altersklassen und waren, wenn nicht im Wasser, dann bei den Siegerehrungen zu finden. Auch die Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer, die Jüngsten davon Jahrgang 2016, zeigten mit ihren Platzierungen ganz deutlich, welches große Potential vorhanden ist. Die Trainer Roland Böller und Marcel Dietrich konnten mehr als zufrieden sein.

Die gute Stimmung und der reibungslose Ablauf, die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und der tollen Verpflegung vor Ort geschuldet waren, machen bereits jetzt Lust auf das nächste große Schwimmereignis den Sparkassencup am 8. und 9. Juni 2024.



Viele hungrige Schwimmer wollten versorgt werden



Immer ein besonderer Moment (gerade für die jungen Athleten)



Unsere ukrainischen Gäste aus Browary haben den langen Weg auf sich genommen, damit die Athleten bei uns an den Start gehen konnten.



OHM-GYMNASIUM ERLANGEN
Technologie · Naturwissenschaften · Sprachen

SCHULSPORT

LASPO Bezirksfinale Schwimmen 2024

➔ Am 14.03. fand im Erlanger Westbad der Bezirksausscheid der Schulen zum „Rhein-Main-Dona-Schulcup“ statt. Dabei traten die verschiedenen Schulmannschaften des Regierungsbezirks gegeneinander an, um den Sieger und damit den Teilnehmer

des Landesfinales in Bayreuth zu ermitteln. In ihrer Wertungsklasse erreichte dabei die Mannschaft des Ohm Gymnasiums den 1. Platz und die Mannschaft des Christian-Ernst-Gymnasiums den 3. Platz. Warum steht diese Info in den TB-News? Nun, ein essentieller Teil der Schulmannschaften beider Erlanger Gymnasien bestand aus Schwimmern des TB1888. Herzlichen Glückwunsch!

Termine



Sa/So,
08./09.06.

Sparkassen-Cup

➔ Hannah-Stockbauer-Halle

27

ESTW
ERLANGER STADTWERKE

So fühlt sich's an mit
ECHTEM Grünstrom*

Grünstrom in Premiumqualität

- ➔ 100 % Strom aus erneuerbaren Energien
- ➔ Unterstützung der Energiewende (Neuanlagenförderung + Ausbau)
- ➔ faire und kundenfreundliche Vertragsbedingungen
- ➔ zertifiziert durch die Nr. 1 der deutschen Ökostromsiegel

* TÜV-zertifiziert und mit ok-power-Siegel | www.estw.de/gruenstrom

GDO-CUP

Erfolge beim Turnier in Eisenberg

Neuer
Abteilungsbeitrag
2024
siehe
Seite 38

ab April 2024

→ Samstag, den 02.03.2024 verbrachten Amke, Jonas und Johanna gemeinsam auf dem Turnier in Eisenberg. Alle drei erzielten tolle Erfolge:

Amke tanzte Solo und schaffte es in den Einzeltänzen Rumba und Jive ins Finale. Dann gewann sie sowohl „Solo Beginners Latein“ (3 Tänze) als auch „Solo Beginners Standard“. In der Kategorie „Solo Advanced Latein“ (4 Tänze) schaffte sie es bis ins Finale, was sie ganz besonders freute: Sie hatte auf diesem Turnier zum ersten Mal ihre Samba präsentiert, die sie erst vor Kurzem neu gelernt hatte. Eine weitere goldene Medaille holte sie dann in der Kategorie „Solo Advanced Standard“.

Auch Johanna trat in den Solo Kategorien an. Sie gewann in den Einzeltänzen Rumba und Cha cha cha, in den Tänzen Samba und Jive wurde sie jeweils zweite. In der Kategorie „Solo Advanced Adults“ (4 Tänze) erreichte Johanna den ersten Platz, in der höheren Kategorie mit 5 Tänzen („Solo Open Adults“) wurde sie dann Zweite.

Nachdem gegen Abend die Solotänze erledigt waren und beide Mädels schon goldene Medaillen ergattert hatten, durfte nun endlich auch Jonas auf die Tanzfläche. Er tanzte mit Johanna zusammen bei den „Adults Beginners“ (3 Tänze). Sie schafften es nicht nur in das Finale, sondern mit dem 2. Platz sogar auf das Treppchen!

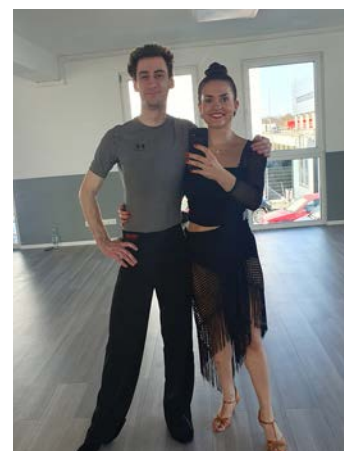
Michi war als Wertungsrichterin auch den ganzen Tag dabei. In den kleinen gemeinsamen Pausen, wenn gerade niemand tanzen oder werten musste, wurde Sahnetorte gegessen und Johannas Geburtstag gefeiert.

[JH]

TRAININGSCAMP

Taunustanzschule

→ Jonas und Johanna machten sich am Wochenende auf nach Frankfurt, um dort beim Trainingscamp in der Taunustanzschule teilzunehmen. Die Gruppentrainings bei Kristina Moshenskaya, Marius Balan und Ksenia Kasper machten nicht nur Spaß, sondern waren auch sehr lehrreich. Einiges war völlig neu, anderes hatten sie beide schon einmal gehört - Insgesamt war alles sehr hilfreich und sie waren sich schlussendlich einig, gute Fortschritte gemacht zu haben. Obwohl die Füße am ersten Tag schon weh taten, war die Stimmung auf dem Camp super. Zwischen den Trainings wurde viel gelacht, Eindrücke ausgetauscht, und besonders wichtig: Gegessen. Abends bei der Practice kam dann nochmal richtige Turnier-Stimmung auf und man verausgabte sich noch ein letztes Mal, um zu zeigen was man gelernt hatte. Motiviert, inspiriert und doch ziemlich erschöpft kamen Jonas und Johanna nach dem Wochenende wieder zurück ins Training.





NEUE FRAUEN SOLO-TANZGRUPPE

„Who run the world – Girls“

➔ „Who run the world – Girls“ – neue Frauen Solo-Tanzgruppe

Spaß am Tanzen und Freude an der Musik sind die wichtigsten Voraussetzungen für die neue Frauen Solo-Tanzgruppe, die bald im TSC unter der Leitung von Michaela Kemnitzer starten wird. Das Angebot richtet sich an Frauen allen Alters und möchte Interessentinnen explizit ohne Vorkenntnisse das Tanzen näherbringen. Dabei steht der Spaß, die Fitness und das gemeinsame Miteinander ausdrücklich im Vordergrund. Bei Interesse bitte eine E-Mail an tanzmausMichi@gmx.de schreiben.

Die Gruppe wird bei genug Interessentinnen bald starten, geplant ist die Trainingszeit jeden Mittwoch 19:00 – 19:45 im Spiegelsaal des TBs.

Wir freuen uns auf euch! [AB]

ES STELLEN SICH VOR

Stella und Jakob

➔ Hallo :-)

Wir sind Jakob (12) und Stella (13) und tanzen zusammen seit Anfang 2023. Wir kennen uns aus der Schule und gehen in die gleiche Klasse. Meine Einladung zum Schnupper-Tanzen hat Jakob sehr gefreut und nun tanzt er schon seit Ende 2022 begeistert mit. Er holt auf wie ein Profi. „Ich versuche deinen Vorsprung einzuholen.“ Stella tanzt schon seit sie denken kann. Schon mit zwei Jahren stand sie tanzend vor dem Spiegel und seit 2013 (mit drei Jahren) ist sie in der TB-Tanzabteilung mit dabei.

Nun erorbern wir gemeinsam das Parkett. Unsere nächsten Turniere sind schon geplant: der Bayernpokal bei dem wir in Latein mit den Tänzen ChaCha, Rumba und Jive die Wertungsrichter verzaubern werden. Drückt uns die Daumen!



Foto: Stella und Jakob erorbern gemeinsam das Parkett

TBNATOR 2024



„Spaß mit einfachen Regeln“

30

→ „Jede(r) gegen Jede(n)!“ / „only ONE serve“ / „9 Punkte bis zum Sieg!“

Dies sind einige der Spielregeln des TBNators, welcher am vergangenen Sonntag im Januar in unserer Tennishalle nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres seine Neuauflage feierte. Dabei handelt es sich um ein innovatives Turnier-Konzept mit modifiziertem Regelwerk.

Mit 25 Anmeldungen waren nahezu genauso viele TBNators von Midcourt bis zu den Junioren gelistet wie im vergangenen Jahr. Aufgeteilt hinsichtlich Altersklasse und Spielstärke, konnten so drei Teams mit jeweils sechs SpielerInnen und ein Team mit vier Spielern gebildet werden. Diese bekamen in Affinität zum TBNator Namen wie JUWELnator, BAMBlator, KNABEnator und TERMIator.

Mit viel Spaß und großem Ehrgeiz wurde dann um die TBNator-Pokale und Urkunden gespielt. Dabei zeigte sich bei manchen Spielen doch so manche Überraschung. Strauchelten so manche arrivierte SpielerInnen nicht selten an dem Modus „only ONE serve“! So sah man mit zunehmender Spielzeit hin und wieder, in Kyrgios-Mannier, den „berühmten“ Aufschlag von unten oder man sah den Tennisball in einer federballartigen Flugkurve gegen das gegnerische Feld „torkeln“. Wollte man doch den gelben Filzball irgendwie erst einmal nur sicher ins gegnerische Feld bringen. Und dann noch der Druck, dass ja jedes



Match, welches als Match-Tiebreak gespielt wurde, bereits nach 9 Punkten beendet war! Jeder Fehler konnte sich bitter auszahlen. Ein schwerer Tag für unsere Offensivspieler. Es entwickelten sich spannende Partien, bei denen um jeden Punkt hart gefightet und tolles Tennis gespielt wurde.

Nach etwa drei Stunden TBNator-Tennis fanden sich alle SpielerInnen auf Court 1 zur Siegerehrung vor vollem Zuschauerrang ein. Unter großem Applaus gingen die begehrten TBNator-Pokale in Gold, Silber und Bronze wie folgt an:

MINInators: Nimisha Dhurkunde, Carla Bergua-Gerlach und Finn Matthes zusammen mit Mikolaj Maternik

BAMBIInators: Nicolas Kohut, Leopold Lehnert und Julius Götz,

KNABInators: Leopold Hofmann, Ruben Bergua-Gerlach und Moritz Handke,

TERMinators: Nikolai Podgorbunskii, Michael Wie-loch und Brian Jänchen.

Während des Abschlusssongs „always look on the bright side of life“ wurde sowohl von den SpielerInnen als auch von den zahlreich anwesenden Angehörigen nur eine Frage gestellt: „Und findet der TBnator auch nächstes Jahr wieder statt?“

(Dr. Christian Cura mit Jonas Kowalski)

Neuer
Abteilungsbeitrag
2024

siehe
Seite 38

ab Mai 2024



25 Jahre Partnerschaft Turnerbund & Tennisschule Kowalski

Liebe Turnerbund-Mitglieder, liebe Kunden der Tennisschule Kowalski, liebe Tennisfreunde,

die im Jahr 1999 von mir gegründete Tennisschule Kowalski feiert dieses Jahr ein beachtliches Jubiläum. Die Partnerschaft zwischen dem Turnerbund und der Tennisschule Kowalski erfreut sich über 25 Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit, die in vielen Tennisschulen und Vereinen ihresgleichen sucht.

Die Tennisschule Kowalski ist mittlerweile zu einem kleinen Familienunternehmen gewachsen, mit enormer Unterstützung meiner Frau Claudia, meinen Söhnen Jonas

und Moritz und den vielen Trainern, die uns während dieser Jahre begleitet haben.

Mit meinem Trainerteam kann ich stets ein sehr gutes Tennisniveau anbieten und für eine gute Atmosphäre auf der Anlage sorgen.

Besonders zu erwähnen ist die Zusammenarbeit mit Andi Plötz – sie funktioniert seit unseren Anfängen kontinuierlich sehr gut und basiert auf einer engen Freundschaft.

Aber auch die anderen meiner Trainer sollten nicht zu kurz kommen, die nach wie vor für ihre sehr guten

Leistungen erwähnt werden sollten: Ob der langjährige Freund und seit vielen Jahren dabei Trainer Misha Diller oder auch seit einigen Jahren Jonas Kowalski. Und wir haben glücklicherweise doch immer wieder Neuzugänge wie z.B. Darko Bojanovic, obwohl der Trainermarkt wirklich schwierig geworden ist und Trainer absolute Raritäten geworden sind.

In den vergangenen 25 Jahren ist auch viel passiert!

Gemeinsam mit der Tennisabteilung und Ihnen haben wir Höhen und Tiefen erlebt. Wir haben Siege gefeiert und nach Niederlagen unsere Wunden geleckt.

Manchmal waren wir euphorisch, manchmal nicht. Aber wir hatten immer ein gemeinsames Ziel vor Augen, das uns allen zugutekam!

Wir wollten unsere Leidenschaft für das Tennisspielen und die damit verbundene Freude am Leben auf ein höheres Level bringen.

Mittlerweile spiegelt sich die erfolgreiche Zusammenarbeit in zahlreichen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenmannschaften wider, die auf verschiedenen Anlagen in der Bundesrepublik für ein sehr gutes Image der beiden Premium-Partner sorgen.

Auch die internationalen Kooperationen der Tennisschule Kowalski erfreuen sich großer Beliebtheit.



Von der Betreuung der Nationalmannschaft Polens im Herrenbereich bis hin zur Organisation und Durchführung von Lehrgängen für Spitzenathleten im Jugendbereich auf internationalem Parkett. Einige davon finden auf unserer wunderschönen Anlage beim Turnbund statt.

Liebe Turnbund-Familie, an dieser Stelle möchte ich mich bei Euch ganz herzlich bedanken, dass ich das Privileg genießen darf, sowohl mit der Tennisabteilung als auch mit jedem einzelnen Athleten zusammenzuarbeiten.

Da die Tennisabteilung dieses Jahr ihr 75-jähriges Bestehen feiert, gratuliere ich hierzu herzlich.

Und da wir uns nicht auf den Lorbeeren der letzten Jahre ausruhen wollen, haben wir bei der Tennisschule Kowalski nach wie vor eine ganze Menge neuer Projekte, die wir auch in Zukunft hoffentlich gemeinsam erleben dürfen.

Mit herzlichen Grüßen,
Wojtek Kowalski

IHRE ALLIANZ VOR ORT. MIT RAT UND TAT FÜR SIE DA.

Wann immer Sie Fragen zu den Themen Versicherung, Vorsorge und Vermögen haben, sind wir gerne für Sie da.



JOHANNES LANG, Allianz Hauptvertretung

Altstädter Kirchenplatz 5, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31.9 79 50 05, Mobil 01 52.02 01 02 02 (WhatsApp)

lang.johannes@allianz.de, www.allianz-lang.de



FRÄNKISCHE TURNLIGA (FTL)

Guter Saisonstart

➔ Am 17. März startete die neue Saison der Fränkischen Turnliga (FTL). Dabei trat die TG Mittelfranken II mit einem fast vollständigen Nachwuchsteam an. Das durchschnittliche Alter lag bei 14 Jahren. Die TG Mittelfranken besteht aus Turnern vom TB Erlangen und TV Heilsbronn.

In Lichtenfels startete das junge Team am Pauschenpferd. Hier legte mit Routinier Tobias Stubrach, der einzige Erwachsene im Team, vor und holte gute 10,0 Punkte. Die Höchstwertung holte Hannes Hessler mit 10,8 Punkten. An den folgenden Ringen holte David Endlich mit 11,2 Punkten die Bestwertung für die bereits recht schwere Übung. Ebenfalls konnten Moritz Heintz (10,4 Punkte) und Rafael Hefe (10,3 Punkte) gute Übungen beisteuern. Am Sprung zeigte Milan Knott einen sauberen Überschlag mit halber Drehung (11,1 Punkte) und Mateo Castaneda-Weber turnte einen guten Tsukahara gebückt (11,0 Punkte). Am Barren holten Hannes Hessler (10,0 Punkte) und Samuel Gurrath

(9,7 Punkte) die besten Wertungen für die Mittelfranken. Am Reck turnte David Endlich bereits eine schwere Übung mit Riesenfelgen, Drehungen und Saltoabgang. Hierfür erhielt er 10,95 Punkte. Am Boden konnten mit Milan Knott (11,8 Punkte), David Endlich (11,2 Punkte) und Rafael Hefe (10,8 Punkte) gleich drei Erlanger Punkten.

Das Nachwuchsteam schlug sich gut und belegte am Ende Platz drei (185,55 Punkte) hinter der TS Lichtenfels (205,7 Punkte) und der TG Obermain (200,05 Punkte), vor der dem VFB Forchheim (169,9 Punkte) und dem Tuspo Nürnberg (149,4 Punkte).

Der Nächste Wettkampf findet am 22. Juni in Erlangen statt. [MR]



BEZIRKSEINZELMEISTERSCHAFTEN

Aufstieg in die Bayernliga

➔ Nachdem man noch im vergangenen Jahr den Aufstieg in letzter Minute verpasste, wollte es die Startgemeinschaft in der Saison 2023 besser machen. Durch ihre sehr guten Leistungen bei den ersten drei Wettkämpfen hatte die Mannschaft beste Voraussetzungen für den Aufstieg im zweiten Anlauf geschaffen. Mit einem komfortablen Punktepolder startete die TG Mittelfranken in das Ligafinale. Am 29.10. fand das Finale in Monheim statt, die in großer Zahl mitgereisten Fans der Mannschaft feuerten das Team lautstark von der aus Tribüne an.

Die TG Mittelfranken startete als Tabellenführer am Boden, zusammen mit der direkten Konkurrenz von der DJK Würzburg. Der Boden ist eines der Paradegeräte der Startgemeinschaft, an denen die Turner meist schon den Grundstein für ihren Erfolg legen konnten. So auch dieses Mal: Roland Fröhlich, Pan Schwab, Jannik Treiber und Lukas Roll lieferten in gewohnter Manier ab. Roll erhielt mit 13,5 Punkten den Höchstwert des Wettkampfs an diesem Gerät, dicht gefolgt von Fröhlich, der mit 13,3 Punkten die zweithöchste Wertung erturnte.

Das Pauschenpferd als zweites Gerät erwies sich in der Vergangenheit als widerspenstig für die TG-Turner. Hier zeigten Toni Stengl und Pan Schwab als Joker für den krankheitsgeschwächten Emanuel Eitel schön durchgeturnte Übungen, leider musste Leandro Eckstein das Gerät einmal verlassen. Ebenso musste Julian Flögel einen Sturz in seiner neuen, schwierigeren Übung in Kauf nehmen.

An den Ringen, ebenfalls einem starken Gerät der Mittelfranken, überzeugten Flögel, Stengl, Eitel und Eckstein mit sauberen und schwierigen Übungen. Wenn auch die Bewertung von Flögels Übung etwas streng war.

In der zweiten Wettkampfhälfte begann die TG Mittelfranken am Sprung. Treiber, Schwab, Roll und Fröhlich zeigten hier Tsukaharas und Überschläge. Roll erhielt mit 12,0 Punkten wieder den Höchstwert des Wettkampfes für seinen Tsukahara gestreckt.

Weiter ging es am Barren. Roll zeigte eine saubere Übung mit schwierigem und deswegen hoch bonifiziertem Abgang, einem Salto vorwärts mit ganzer Schraube, was die Kampfrichter mit 12,9 Punkten belohnten. Flögel, Fröhlich und Eckstein legten nach und sicherten auch an diesem Gerät ein gutes Gesamtergebnis.

Am Königsgerät, dem Reck begann Flögel mit einer auf den Punkt geturnten Übung. Anschließend zeigte der Youngster der Startgemeinschaft, der 11-Jährige



David Endlich, eine Kürübung mit Riesenfelgen und Salto genau in den Stand, über die er sich wie der Rest der Mannschaft auch lautstark freuen durfte. Für einen Schreckmoment sorgte jedoch Stengl. Dieser begann seine Übung mit einem Flugelement, bekam aber die Stange nicht richtig zu fassen, sodass es ihn unsanft auf die Matte legte. Nach einem kurzen Schütteln turnte Stengl den Flieger erneut, fing ihn dieses Mal und beendete seine Übung ohne weitere Probleme. Eckstein, das dienstälteste Mitglied der Mannschaft beendete den Wettkampf, angefeuert durch seine Teamkollegen mit seinem Doppelsalto als Abgang.

Mit einer gelungen Vorstellung und dem Sieg an allen sechs Einzelgeräten steigt die TG Mittelfranken erstmalig in die Bayernliga, die zweithöchste Liga in Bayern auf. Nach souveränen Vorstellungen an allen vier Saisonwettkämpfen ist dieser Erfolg hochverdient. Für die Winterpause haben sich die Turner vorgenommen, insbesondere an den Abgängen zuzulegen, da hier noch Potenzial für höhere Ausgangswerte der Übungen vorhanden ist.

Die Mannschaft bedankt sich ganz besonders bei allen, die hinter den Kulissen bei den Wettkämpfen mitwirken. Dieser Dank geht insbesondere an das Trainerteam um Stefan Eitel (TV Heilsbronn) und Marcel Rose (TB Erlangen) und an Axel Grötzner, der als Heimkampfrichter die Ligateilnahme erst möglich macht. [RF]

Mannschaftskader 2023: Roland Fröhlich (TB), Julian Flögel (TB), Leandro Eckstein (TB), Toni Stengl (TB), Lukas Roll (TB), Emanuel Eitel (TVH), Jannik Treiber (TVH), Pan Schwab (TVH), David Endlich (TB), Nikolay Stellwag (TVH), Tobias Stubrach (TB), Milan Knott (TB), Matthias Mayer (TB), Marcel Rose (TB)

(TB: TB Erlangen; TVH: TV Heilsbronn)

Betreuer/Trainer: Marcel Rose, Stefan Eitel

Kampfrichter: Axel Grötzner

Organisation: Roland Fröhlich

BEZIRKSEINZELMEISTERSCHAFTEN

Erfolgreicher Saisonstart der Turnerinnen

➡ Am 09.03.2024 fanden in Fürth wieder die alljährlichen Bezirkseinzelschaften weiblich statt. Für den TB starteten Anastasia, Beate, Ida, Isabel W., Klara, Lina, Madita und Sara, wodurch der TB erstmalig bei den Bezirkseinzelschaften in allen Altersklassen der LK3 vertreten war.

Als erste stellte sich Lina im jüngsten, ausgeschriebenen Jahrgang dem Wettkampf. In dem 22 Turnerinnen starken Teilnehmerfeld konnte sie sich den 6. Platz erturnen. Da bei den Bezirksmeisterschaften aber auch immer Gastteilnehmer aus anderen Bezirken dabei sind, war die Überraschung und Freude umso größer, als sie bei der Siegerehrung zur drittbesten Starterin des Bezirks geehrt wurde und mit dem bronzenen Pokal für die Bezirksmeisterschaft nach Hause gehen durfte!

Im nächsten Durchgang ging es für die Starterinnen Isabel und Ida der Jahrgänge 2010-2012 weiter. Trotz einiger Nervosität konnten beide ihre zum Teil neuen Übungen und Teile sicher vorstellen. Am Ende reichte es für Ida zum 11. Platz. Isabel, die erst vor kurzem ihr Startrecht zum TB wechselte, musste außer Konkurrenz starten, weshalb ihr keine offizielle Platzierung zugewiesen wurde.

Im gleichen Durchgang startete die Wettkampfkategorie 2009 und älter, in welcher die meisten Starterinnen des



Wettkampfs antraten. Trotz einiger Wackler und Unsicherheiten meisterten unsere Starterinnen den Wettkampf. Dabei erreichte Madita Platz 28, Sara Platz 24, Anastasia Platz 20, Klara Platz 10 und Beate Platz 5. Wie auch bereits bei Lina sorgten die bezirksfremden Turnerinnen für eine Überraschung: Am Ende konnte auch Beate mit einem Bronzenen Pokal für den dritten Platz in der Bezirkswertung nach Hause gehen.

Unsere Turnerinnen können stolz auf ihre Leistungen sein! Besonders schön zu sehen war, dass auch wieder TB-Turnerinnen mit dabei waren, die noch nicht so lange im LK-Programm unterwegs sind und sich mutig und motiviert dieser neuen Herausforderung stellten.

Ein besonderer Dank geht an alle Trainer, Betreuer und Kampfrichter, Alina, Leo, Simone und Vivien, die diesen langen Wettkampf vor Ort möglich gemacht haben. [VR]

35



TURNERBUND 1888 ERLANGEN E.V.
PRÄSENTIERT
SOMMER
“BIATHLON”
AM 2. JUNI 2024 UM 10 UHR
FÜR ALLE SPORTBEGEISTERTEN KINDER, ERWACHSENEN UND FAMILIEN
EINZELWETTBEWERB - STARTGEBÜHR 5 €
STAFFELWETTBEWERB - STARTGEBÜHR 12 €
SPIEL, SPASS UND WETTBEWERB
Spardorfer Straße 79, 91054 Erlangen
WEITERE INFOS UND ANMELDUNG UNTER:
WWW.TURNERBUND.DE


AB 6 JAHRE
Anmeldung


ERSTE-HILFE-KURS

Nicht nur für den Rettungsschwimmer

36

➡ Am Sonntag 17.03.2024 war es wieder soweit: Die TB-Triathleten mit Verstärkung von Schwimmern aus verschiedenen Gruppen versammelten sich auf dem TB-Gelände, um wieder aktiv zu werden. Aber wie aktiv? Beim Laufen, Radfahren, Krafttraining? Nein, diesmal waren ganz anderen Disziplinen gefragt, die nicht weniger wichtig sind u.U. sogar überlebenswichtig und auch regelmäßig geübt und trainiert werden müssen. Schnell ist es passiert - ein Unfall oder eine Verletzung, eine akute Erkrankung und dann wird Hilfe benötigt. Aber was tun bis der Rettungsdienst eintrifft?

Hier kommen wir als Ersthelfer ins Spiel und bilden eines der Glieder der Rettungskette im Notfall. Um für solche Fälle gewappnet zu sein, organisiert die Triathlonabteilung regelmäßig für ihre Aktiven Erste-Hilfe-Kurse und Ersthelfer-Trainings. Unterstützt werden sie dabei von den Aktiven der Wasserwacht Erlangen des BRK KV Erlangen-Höchststadt, die zum Teil auch aktiv in der Triathlonabteilung dabei sind.

Schon früh morgens ging es los mit ein paar theoretischen Grundlagen und dann in zahlreichen Fallbeispielen und Gruppenarbeiten. So wurde der Ablauf eines Notrufes besprochen, die Absicherung einer Unfallstelle oder auch akute Krankheitsbilder wie Schlaganfall oder Atembeschwerden im Rahmen eines Asthmaanfalles. Am Nachmittag folgte noch ein langer Teil mit praktischen Übungen zur Reanimation und Einsatz eines AED. Bei einem Herzkreislaufstillstand sind die Ersthelfer die wichtigs-

ten Helfer, den je frühzeitiger eine Reanimation und die u.U. notwendige Frühdefibrillation eingeleitet wird, desto höher sind die Überlebenschancen für den Patienten. Als Abschluss eines intensiven Tages durfte natürlich auch etwas Bastelarbeit im wahrsten Sinne des Wortes nicht fehlen d.h. die Teilnehmer durften an ihren Teampartnern verschiedene Verbände anlegen und später vor der Gruppe präsentieren. Gar nicht so leicht, mit Pflaster und Mullbinde umzugehen.

Interesse geweckt? Erste-Hilfe-Kurse sind wichtig, also frischt eure Kenntnisse regelmäßig auf, die Hilfsorganisationen vor Ort bieten regelmäßige Schulungen an. Und gerne auch im Verein vor Ort wie für die Triathleten des TB Erlangen.

Markus H.

BAD FÜSSING

Johannesbad Thermen-Marathon oder kürzer

➡ Immer am ersten Wochenende im Februar findet einer der frühesten Marathons des Jahres in Bad Füssing statt. Ideal zur Formüberprüfung nach dem Winter und wer sich noch nicht fit genug für 42,2 km fühlt, kann auch einen Halbmarathon oder 10 km laufen. Da man sich bis kurz vor dem Startschuss ohne Mehrkosten noch an- oder ummelden kann, eignet sich die Veranstaltung auch als spontane Unternehmung.

Das Wetter war mit 6 Grad optimal und das Gesamtpaket ist wirklich sehr verlockend, denn im Startgeld sind auch noch zwei Mal Eintritt in die Johannesbadtherme, die „all you can eat Pastaparty“ und der Eintritt zu einem Sportsymposium enthalten.

Diesmal wurde der Vortrag von Dieter Baumann, dem ehemaligen Olympiasieger und Europameister gehalten. Er erzählte mit viel Humor und Action beim Laufen auf einem Laufband von seinen Gedanken während eines Langstreckenlaufes. Gut eingestimmt auf den Lauf am nächsten Tag ging es weiter zum Nudelessen und in die Therme.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Wechsel in der Abteilungsleitung

➡ Am 21.02.2024 fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Triathlonabteilung statt. Wir freuen uns über einen stetigen Mitgliederzuwachs. Mittlerweile ist die Abteilung rund 90 Mitglieder stark, von denen sich aktuell rund ein Viertel in der Abteilungsleitung, als Trainer, als Organisator von Sonderaktivitäten und als Spender einbringt. Vielen Dank dafür! Aufruf an alle: Bleibt dran und beteiligt Euch ebenfalls!

Aktuell stand keine turnusmäßige Wahl des Vorstands an, allerdings legte Daniel sein Amt als Stellvertreter nieder, da er aktuell leider nicht mehr so viel Zeit hat, sich so intensiv einzubringen. Wir freuen uns darüber, dass Susanne Wachter die Aufgabe übernimmt. Um unterschiedliche Amtszeiten zu vermeiden, stellt sich



Christiane und Katrin vor dem Start zur Istria 300 in der Porecer Bucht bei kühlen Temperaturen

Der 10 km Lauf für Tanja und Peter und der Halbmarathon für Beate startete mit Böllerschuss vom Schützenverein und lief sich wirklich gut, zumal nach der Zielverpflegung schon wieder ein erholsamer Thermenbesuch anstand. Da konnte man seine müden Muskeln im warmen Blubberwasser gleich wieder regenerieren.

Marathon- oder Wellnesswochenende? Wir haben es sehr genossen!

Tanja K., Peter und Beate Ü.
empfehlen.

Der monatliche Mitgliedsbeitrag setzt sich zusammen aus dem Grundbeitrag und dem Abteilungsbeitrag, der gewählten Abteilung(en).
Beim Eintritt in den Turnerbund wird eine Aufnahmegebühr von einem Grundbeitrag erhoben.

GRUNDBEITRÄGE (MTL.)

Kinder/Jugendliche	8,00 €
Studenten/Azubis	10,50 €
Vollmitglieder	13,50 €
Ehepaar	25,00 €
Familie	27,50 €

UMLAGEN

Folgende Abteilungen erheben eine Wettkampf- bzw. Trainerumlage (pro Teilnehmer und Monat).

Schwimmen

Wettkampfgruppe 1	35,00 €
Wettkampfgruppe 2	30,00 €
Nachwuchsgruppe	30,00 €
Fördergruppe	10,00 €

Hockey

Trainerumlage (Kinder bis 8 Jahre)	5,00 €
Trainerumlage (Kinder ab 9 Jahre)	8,34 €
Trainerumlage (Ehepaar)	16,66 €
Trainerumlage (Familie)	20,00 €

ABTEILUNGSBEITRÄGE (MTL.)

	Aikido	Basketball	Breiten-sport	Football	Handball	Hockey ¹	Karate	Kyudo
Kinder/Jugendliche	4,00 €	bis 9 J. 7,50 €	3,00 €	3,00 €	6,50 €	bis 8 J. 11,25 €	bis 14 J. 1,50 €	4,00 €
Studenten/Azubis	8,00 €	10,50 €	7,00 €	7,00 €	6,50 €	16,25 €	3,00 €	4,00 €
Vollmitglieder	8,00 €	13,50 €	7,00 €	7,00 €	7,50 €	16,25 €	3,00 €	9,00 €
Ehepaar	---	---	---	---	11,00 €	22,00 €	---	---
Familie	---	---	---	---	11,00 €	22,00 €	---	---

	Kraft-raum	Lacrosse	Leicht-athletik	Schwim-men ²	Tanzsport	Tennis	Turnen	Volleyball
Kinder/Jugendliche	5,00 €	4,00 €	7,50 €	10,00 €	10,00 €	7,75 €	4,00 €	7,00 €
Studenten/Azubis	5,00 €	4,00 €	7,50 €	10,00 €	11,00 €	9,75 €	4,50 €	7,00 €
Vollmitglieder	5,00 €	6,00 €	9,00 €	10,00 €	15,00 €	13,25 €	4,50 €	7,00 €
Ehepaar	---	---	18,00 €	18,00 €	25,00 €	23,00 €	9,00 €	---
Familie	---	---	18,00 €	18,00 €	28,00 €	31,00 €	6,00 €	---

1: Bitte beachten: Umlage beschlossen!

2: Beiträge ohne Wettkampfgruppe

Stand: 05/2024

Impressum

Herausgeber

Turnerbund 1888 Erlangen e.V.
Spardorfer Straße 79
91054 Erlangen
Telefon 09131 - 2 45 00
info@turnerbund.de
www.turnerbund.de

Geschäftsstelle

Jochen Heimpel (GF)
Nina Arlt

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr 09.00 - 13.00 Uhr
Di, Do 09.00 - 18.00 Uhr

Redaktion

Geschäftsstelle, Nina Arlt

Anzeigenleitung

Turnerbund 1888 Erlangen e.V.

Layout

luedke.digital - Kommunikation in 4D
Telefon: 09133 - 60505 - 10
a.luedke@luedke.digital

Herstellung

FOCOS Digitaldruck
Telefon: 09191 - 163828
info@focos-digitaldruck.de

Auflage 2.500

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Die Redaktion behält sich vor Manuskripte zu kürzen oder zu verändern. Alle Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wider und liegen nicht in der Verantwortung der Redaktion.

DR. RÜDIGER WOHLLEBEN ZAHNARZTPRAXIS

SPRECHZEITEN:

Mo, Di, Do: 8:30 - 12:30 14:00 - 18:00
Mi, Fr: 8:30 - 14:00 und nach Vereinbarung

Max-Busch-Str. 22 • 91054 Erlangen • Telefon + 49 91 31 - 2 13 63
Mail: kontakt@praxis-wohlleben.de • www.praxis-wohlleben.de

Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger

Wem der Tod BEWUSST ist,
weiß das Leben viel mehr
zu schätzen.

Warum die letzten Dinge
aus der HAND geben?
Besprechen Sie
IHRE Ideen mit uns!
Wir sind Ihr Partner in
Toleranz und Respekt.



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Bestattungsinstitut



Marie-Curie-Str. 40 91052 Erlangen
Siegertsbühl 12 91077 Neunkirchen
email: info@bestattungen-utzmann.de

Tel. 09131 - 2 56 40 Fax 2 43 08

Tel. 09134 - 12 42

www.bestattungen-utzmann.de



Eintrittskarten günstiger?

– gerne!

Für unsere Kunden haben wir Kundenvorteile bei unseren Partnern gesammelt.

Einfach vergünstigte Eintrittskarten über den Rabatt-Link auf unserer Homepage kaufen.

Über unsere Social Media Kanäle informieren wir regelmäßig über neue Vorteile oder Verlosungen.

Homepage

[www.sparkasse-erlangen.de/
kundenvorteile](http://www.sparkasse-erlangen.de/kundenvorteile)



Facebook

[www.facebook.com/
sparkasse.erlangen](https://www.facebook.com/sparkasse.erlangen)



Instagram

[@sparkasse_erlangen](https://www.instagram.com/sparkasse_erlangen)



[sparkasse-erlangen.de/
kundenvorteile](http://sparkasse-erlangen.de/kundenvorteile)